

begegnen pflegte, abgelegt zu haben. Wenn der Graf ausgeht, so ist das Gedränge um ihn her sehr groß, und er wird nicht selten von dem Volke mit einem Freudengeschrey beehrt. Vor ein paar Tagen besah er die Westminster-Abtey und die Monumente darin. Der Pöbel drängte sich ganz unglaublich zu, und ein altes Weib, das vorzüglich begierig war ihn zu sehen, kam ihm endlich dicht unter die Augen. Es starrte ihn an, und brach in die Worte aus: „Gott segne Euer altes braves eichenes Gesicht, Master Monschier, (d. i. Herr Monsieur, nach der engl. Aussprache)!“ Der Graf lachte, und gab ihr eine engl. Krone. — Der Herr von Grasse, welcher ehemals nicht so vortheilhaft vom Admiral Rodney dachte, hat seine Gesinnungen geändert, nachdem er diesen braven Seehelden kennen gelernt. Bey jeder Gelegenheit lobt er ihn. Er sagt: „Es ist der Held Englands, der Günstling des Neptuns und des Mars, und da er mich überwunden hat, so verlihr ich fast keine Ehre.“

Den 26. Jul. war zu Madrid ein fürchterliches Hagelwetter mit einem schrecklichen Geräusch in der Luft. Alle Fenster dieser Stadt, die gegen den Wind lagen, sind zerschlagen. Der Hagel dauerte 4

bis 5 Minuten; hätte er noch einige Minuten länger gedauert, so würden alle Ziegeln auf den Dächern zerschlagen worden seyn, denn es fielen Stücken herunter, die ein halb Pfund wogen. Alle Gärten sind verwüstet. Von den Bäumen im Prado sind die Zweige abgeschlagen. Auf den Straßen sind verschiedne Leute verwundet worden, und auf dem Lande hat der Hagel viel Federvieh getödtet. Es sollen auch 3 Kinder das Leben verlohren haben. Es ist kein Haus gegen Südwest, das nicht einen Schaden von 2 bis 3000 Realen gelitten. Einige haben wirklich einen Schaden von 20 bis 30000 Realen gehabt. Bloß der Verlust an Fensterscheiben wird auf 200000 Piaſtern geschätzt; und es wird ein Monat hingehen, ehe Madrid diesen Schaden wieder ersetzt hat. Uebrigens hat sich der Hagel nur in der Gegend der Hauptstadt spüren lassen.

Budisünischer Getraide-Preis

am 24. Aug. a. c.

1 Schfl. Korn	2 thl. 12 gr.	— auch 2 thl. 10 gr.
— Weize	3 „ 4 „	— „ 3 „ — gr.
— Gerste	2 „ 4 „	— „ 2 „ — gr.
— Hafer	1 „ 12 „	— „ 1 „ 8 gr.
— Erbsen	3 „ 16 „	— „ 3 „ 12 gr.
— Hierse	5 „ — „	— „ 4 „ 20 gr.
— Grütze	3 „ 8 „	— „ 3 „ 4 gr.

Fragen und Anzeigen.

Es ist den 11. August, Vormittags unter der Kirche, in Rodewitz ein schwarzbrauner Wallach, etwas unter 11 Brtln. auf der Stirne ein weiß Sternchen, von der Weide dieblich entwendet worden: Wer davon einige Nachricht ertheilen kann, hat sich eines Douceurs zu gewärtigen.

Die vor einiger Zeit angekündigten Grundrisse und Prospective der drey evangelischen Brüdergemein-Orte, Herrenhut, Niesky und Klein-Weska, sind nunmehr fertig und bey dem Verfasser derselben, dem Unteroffizier Krausen, in des Mauermeister Stobens Hause in der Gochwitz, für 12 Groschen zu haben.